

INHALT

Der aktuelle Bericht	
Symptomatologie von Nierenerkrankungen in der Praxis aus urologischer Sicht	3
Veranstaltungen	5
Ankündigungen	9
Anmeldetermine	12
Fortbildung aktuell	
Körper und Seele in der Tumorkrankheit „Was kann ich als Patient – als Angehöriger tun?“	13
Pressemittelungen	
WHO-Region Europa poliofrei – Probleme in anderen Regionen	14
Weltweitdiabetestag am 14. November 2003	14
Reform des Gesundheitssystems	15
Kooperationsvertrag erweitert das Nationale Programm für Versorgungs-Leitlinien (NPL)	15
Rechtsprechung	
Keine Entschädigung für den Sachverständigen bei erkennbarer Befangenheit	16
Steuertipp	
Behindertengerechter Umbau des Hauses	16
Leserbriefe	16
Notfalldienste	6
Impressum	8
Anzeigen	18



ZUM TITELBILD

Max Lebsche (1886–1957)

Gewissenhafter Chirurg und religiöser Arzt; geb. in Glonn als Sohn eines Arztes. Medizinstudium in München und Würzburg, Promotion 1914 in München mit „klinischen und experimentellen Untersuchungen“ zur Wunddesinfektion; Beginn d. chirurgischen Laufbahn unter O. v. Angerer an der Chirurg. Klinik in München, im I. Weltkrieg Mitglied einer Sanitätskompanie, ab 1918 Oberarzt bei Sauer-

bruch; mit seiner Habilitation „Versuche über Ausschaltung und Ersatz der Aorta“ (1927) gehört L. zu den Pionieren der Gefäßchirurgie; 1928 Übernahme der zu einem Extraordinariat für spezielle Chirurgie aufgewerteten chirurgischen Poliklinik, 1930 Gründung der Privatklinik „Maria Theresia“ am Bavariaring, die L. bis zu seinem Tod führte; 1936 politisch motivierter Rückzug vom poliklinischen Lehramt; im II. Weltkrieg zunächst Chefarzt der chirurg. Abteilung des Standortlazarets München I, später des Ausweichlazarettes im Schloss Fürstenried mit Schwerpunkt Wiederherstellungschirurgie; 1947 auch kurzzeitig Ordinarius u. Leiter der chirurgischen Klinik in München. Hauptarbeitsfelder: Hirn- u. Lungenchirurgie, Gesichts-, Kiefer- und plastische Chirurgie; Weiterentwicklung von Prothesen. Bekannte Werke: Behandlung bösartiger Geschwülste (1922), Über Gitterlunge und ihren Verschluss (1925); Die Behandlung des Lungenbrandes (1932). Unter dem Vorsitz von J. R. Siewert stiftete die Vereinigung der Bayerischen Chirurgen e. V. 1986 die „Max-Lebsche-Medaille“, mit der verdiente Ärztepersönlichkeiten ausgezeichnet werden.

(Undatierte Fotografie, Privatbesitz); Beratung: Prof. Dr. W. G. Locher

Veranstaltungen

Wichtige Termine in der Woche vom 30. Nov. bis 6. Dez. 2003

Einsender von Veranstaltungstexten werden gebeten, den gewünschten Text äußerst knapp zu halten und auf die unbedingt notwendigen Angaben zu beschränken (Themen der Vorträge, Vortragende, Ort, Zeit und Auskunftserteilung). Wir behalten uns vor, zu ausführliche Vortrags- und Veranstaltungsankündigungen auf das notwendige Maß zu kürzen. *Die Redaktion*

Montag, 1. Dezember 2003

Montags-Fortbildung der Klinik für Anästhesiologie, Klinikum der Universität München – Großhadern

Mo., 1. 12., 7.15 Uhr. Ort: Hörsaal IV, Hörsaaltrakt, Klinikum Großhadern. **Thema:** Propofol-Overloadsyndrom: eine Rarität oder das Ende der TIVA? **Referent:** Dr. O. Czerwinski. **Auskunft:** Frau v. Freeden, Tel. 70 95-3410. (Peter, Goetz, Rehm)

Montagskolloquium der Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Klinikum der Universität München – Großhadern

Mo., 1. 12., 7.30 Uhr. Ort: Besprechungsraum HNO-Station I 8, Zi. 228. **Thema:** Aktuelles aus der Otologie. **Referent:** Dr. A. Naumann, PD Dr. S. Lang. (Leunig, Rasp, Berghaus)

Montagskolloquium der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum der Universität München – Großhadern

Mo., 1. 12., 7.30 Uhr. Ort: Hörsaal VI, Klinikum Großhadern, Marchioninstr. 15, 81377 München. **Thema:** Mammakarzinompatientinnen der Frauenklinik Großhadern von 1988–2002. Veränderungen des Behandlungskonzeptes im Lauf von 15 Jahren. **Referenten:** Dr. S. Kahler, Dr. I. Bauerfeind, Frau C. Neubert, Frau Dr. B. Böttcher, PD Dr. M. Untch (Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum der Universität München – Großhadern). (Hepp, Untch, Hillemanns)

Fortbildungsveranstaltung der Amper-Kliniken AG Dachau, Chirurgische Klinik

Mo., 1. 12., 7.50 Uhr. Ort: Demoraum der Radiologie im EG, Krankenhausstr. 15, 85221 Dachau. **Thema:** Kontrastmittel in der Radiologie. **Referent:** Matzko (Radiologie). **Auskunft:** Frau Stichlmayr, Tel. 0 81 31 76-5 47.

Orthopädisches Kolloquium

Mo., 1. 12., 8.00 Uhr c.t. Ort: Orthopäd. Klinik – Klinikum Großhadern, Marchioninstr. 15, 81377 München, Konferenzraum 3, Flur HI, 1. Stock, Direktionstrakt. **Thema:** Leitlinien zur Diagnostik und Therapie von Infekten in der Orthopädie. **Referent:** Dr. Fottner.

Angiologische Gesprächsrunde im Krankenhaus Bogenhausen

Mo., 1. 12., 16.15 Uhr. Ort: Demonstrationsraum der Röntgenabt. des KH Mü.-Bogenhausen, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München. **Programm:** Vorstellung und Besprechung aktueller angiologischer Problemfälle zur Festlegung einer möglichen Therapie. Die Teilnehmer sind während der Veranstaltung unter Tel. 92 70-22 29 erreichbar. (Ingrisch, Kreissl, Löbner, Schmid, Vogl)

180. Seminarveranstaltung des Instituts für Allgemeine Pathologie und Pathologische Anatomie, Klinikum rechts der Isar

Mo., 1. 12., 17.00 Uhr c.t. Ort: Institut für Pathologie der TUM, Klinikum rechts der Isar, Mikroskopiersaal, Trogerstr. 18, 81675 München. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der BLÄK – Akademie der ärztlichen Fortbildung statt. **Thema:** Das Epstein-Barr-Virus-assoziierte

Magenkarzinom. **Referent:** Dr. A. zur Hausen (Institut für Pathologie der Universität zu Köln). (Höfler, Schlegel)

Schwabinger Anästhesie-Kolloquium

Mo., 1. 12., 17.00 Uhr. Ort: Hörsaal des Lehrgebäudes, KH Mü.-Schwabing, Kölner Platz 1, 80804 München. **Thema:** Akuter Schmerz nach Operationen – Therapiekonzepte und Organisationsmodell. **Referent:** Dr. R. Angster (Klinik für Anästhesiologie, Zentralklinikum Augsburg). 1 CME-Punkt. **Auskunft:** Abt. für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin, Tel. 30 68-25 11. (Kellermann, Rußwurm, Hirt)

Vortragsveranstaltung des DFG-Graduiertenkollegs Neurotraumatologie und neuropsychologische Rehabilitation – 688

Mo., 1. 12., 17.00 Uhr c.t. Ort: Bibliothek Institut für Chirurg. Forschung, 1. Stock, Klinikum der Universität – Großhadern. **Thema:** Multimodales Imaging des Gehirns. **Referent:** Prof. Dr. G. Mies (Max-Planck-Institut für Neurologische Forschung, Abt. Experimentelle Neurologie). (v. Bülow, Baethmann)

Pneumologisch-Thoraxchirurgisches Kolloquium

Mo., 1. 12., 17.15 Uhr s.t. Ort: Klinikum Großhadern, Marchioninstr. 15, 81366 München, Konferenzraum III, Direktionstrakt, HI. **Veranstalter:** Chirurg. Klinik und Poliklinik, Herzchirurgische Klinik, Abt. für Pneumologie der I. Med. Klinik und Institut für Anästhesiologie, Klinikum Großhadern. Es besteht die Möglichkeit zur Vorstellung von Patienten zur Lungen-, Herz-Lungen-Transplantation und zur Volumenreduktion bei Emphysemen. **Auskunft und Anmeldung:** Frau Leicht, Tel. 70 95-35 11. (Hatz, Reichart, Frey, Behr, Kreuzer)

Gesundheitsgespräch in der Orthopädischen Klinik München – Patientenveranstaltung

Mo., 1. 12., 18.00 Uhr s.t. Ort: Neues Fortbildungszentrum des Orthozentrums München, Grünwalder Str. 72, 81547 München. **Thema:** Moderne Narkoseverfahren und Schmerztherapie für große endoprothetische Eingriffe. **Referent:** Dr. F.-P. Lenhart (Zentrum für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie, Orthopäd. Klinik München). **Auskunft:** Tel. 62 11-0.

Kolloquium der Medizinischen Fakultät der Universität München

Mo., 1. 12., 18.00 Uhr c.t. Ort: Hörsaal VI, Hörsaalgebäude Klinikum Großhadern, Marchioninstr. 15. **Programm:** Dr. J. Braess (Innere Medizin): Funktionelle Untersuchungen zur Therapieresistenz bei akuten myeloischen Leukämien / Dr. P. Fraunberger (Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin): Modulation der Inflammation durch Cholesterin und HMG-CoA-Reduktase-Inhibitoren / Dr. B. Kuch (Innere Medizin): Epidemiologie und Determinanten der echokardiographisch bestimmten linksventrikulären Hypertrophie in der Allgemeinbevölkerung – Einflüsse von Übergewicht, Hypertonus und Körperfettzusammensetzung. (Hohlfeld)

Fakultätskolloquium Innenstadt

Mo., 1. 12., 18.00 Uhr c.t. Ort: Kleiner Hörsaal des Physiolog. Instituts der LMU, Pettenkoferstr. 14, 1. OG, 80336 München. **Veranstalter:** Med. Fakultät der LMU München. **Programm:** Frau Dr. G. Hahn (Max-von-Pettenkofer-Institut der LMU): Charakterisierung des Gewebetropismus von BAC-klonierten humanen Zytomegalie-Viren / Frau Dr.